computop
the payment people

E-Commerce in Brasilien

Brasilien, oder genauer: República Federativa do Brasil. Wer das südamerikanische Land bisher nur als Fussball- und Karnevalsnation kennt, liegt falsch. Mit einer Einwohnerzahl von fast 200 Millionen zählt Brasilien zu den aufstrebenden Wirtschaftsnationen und ist gleichzeitig der bevölkerungsreichste Staat Südamerikas.

Als Mitglied der sogenannten BRIC-Staaten (Brasilien, Russland, Indien, China) zeichnet sich das riesige Land im Osten des südamerikanischen Kontinents durch ein Wirtschaftswachstum aus, das weit über europäischen Standards liegt. Brasilien spielt eine große Rolle als Exporteur von Rohstoffen wie Eisenerz, aber auch Lebensmitteln, zum Beispiel Kaffee, Kakao oder Zucker.

Durch die Zunahme der Wirtschaftsleistung erhöht sich auch die Kaufkraft der brasilianischen Bevölkerung. Das Land selbst hat eine vielfältige Bankenlandschaft und einen Aktienmarkt, der als überschaubar und transparent gilt. Nicht zuletzt deshalb engagieren sich ausländische Banken und Unternehmen mit Niederlassungen und Investitionen in Brasilien.

Kaufkraft und E-Commerce in Brasilien steigen

Im Bereich des E-Commerce durchläuft Brasilien ein rasantes Wachstum: Während 2011 die Online-Verkäufe einen Umfang von 11 Mrd. US-Dollar erreichten, waren es 2012 bereits 17 Mrd., die umgesetzt wurden. Bis 2017 rechnet man mit einer weiteren Erhöhung auf fast 30 Mrd. US-Dollar. Mittlerweile hat jeder zweite Brasilianer Zugang zum Internet, die Dichte an Mobilgeräten steigt kontinuierlich an. Rund 10% des E-Commerce-Umsatzes werden derzeit über mobile Transaktionen generiert.

Wer sich als Händler für einen aufstrebenden und prosperierenden Markt wie Brasilien interessiert, kommt um das Thema Online-Payment nicht herum. Computop bietet Ihnen zahlreiche sichere Zahlungsmöglichkeiten, damit Sie mit Ihren Produkten den brasilianischen Markt erobern können. Allerdings gibt es auch einige Besonderheiten in Brasilien zu beachten.

Verbreitete Zahlungsmittel in Brasilien

Ein großer Teil der Online-Zahlungen wird über Kreditkarten abgewickelt. Bei 75% dieser Zahlungen nutzen brasilianische Kunden die Ratenzahlung. Zwar erhöht sich dadurch der Kaufpreis, aber die Möglichkeit der Abzahlung erhöht die Wahrscheinlichkeit eines Kaufs. Der Händler bekommt dabei sofort den vollen Betrag gutgeschrieben, während die Bank an den Gebühren für die Ratenzahlung verdient.

Nur etwa ein Drittel aller Kreditkarten in Brasilien ist international einsetzbar. Für den großen Teil an lokalen Karten, auch wenn sie von Visa, MasterCard oder AMEX ausgegeben wurden, sind Verträge mit lokalen Partnern nötig, um diese brasilianischen Kreditkarten annehmen und einen guten Umrechnungskurs erzielen zu können. Zu den inländischen Karten in Brasilien zählen Hipercard, Elo und Aura.

Neben den Kreditkarten gehört die Cash-in-Lösung Boleto Bancário zu den verbreiteten Zahlungsmethoden. Der Händler stellt dem Käufer eine Art Pro-forma-Rechnung aus, die an Geldautomaten, bei Banken, Postfilialen, Einzelhändlern oder via Internet-Banking bezahlt werden kann. Auch reine Online-Überweisungen gehören zu den Zahlarten, die Kunden vom Händler erwarten. Die drei Varianten – Kreditkarte, Boleto Bancário und Online-Überweisung – sind derzeit Standard in Brasilien.

Betrugsprävention und Risiken

Während in manchen Ländern das Betrugsrisiko für Online-Zahlungen hoch ist, kann Brasilien als relativ sicheres Land angesehen werden. Brasilianische Kunden benötigen neben ihrer elfstelligen Steuernummer (CPF) auch eine gültige Telefonnummer für den Online-Einkauf. Ein Algorithmus überprüft dabei die Echtheit der Daten durch den Querabgleich mit öffentlich zugänglichen Datenbanken.

Da der Großteil der brasilianischen Karten nur für den inländischen Zahlungsverkehr freigegeben ist, können organisierte kriminelle Aktivitäten gegenüber ausländischen Händlern weitgehend ausgeschlossen werden. Unseriöse Käufer werden allenfalls versuchen, die Zahlung unter dem Vorwand der Nichtlieferung zurückzuholen, was durch den Händler in den meisten Fällen widerlegt werden kann.

Steuern und Abgaben

Das brasilianische Steuersystem ist äußerst komplex. Importwaren werden mit Zöllen bis zu 60% belegt, es gibt über 300 verschiedene Steuer-Kategorien für Güter und Dienstleistungen. Zusätzlich können Steuern und Abgaben in den verschiedenen Bundesstaaten voneinander abweichen. Auch steuerliche Aufschläge beim interregionalen Handel mit Waren sind an der Tagesordnung.

Um den Verkäufer vor den Tücken des brasilianischen Fiskus zu verschonen, empfiehlt sich die Zusammenarbeit mit einem Zahlungsanbieter, der die örtlichen Gegebenheiten kennt und lokale Steuern auf ein Minimum reduzieren kann. Brasilien bietet trotz der behördlichen und fiskalischen Herausforderungen ein riesiges Potential für Händler und E-Commerce. Wer die erforderlichen Zahlungsmöglichkeiten und den richtigen Partner an seiner Seite hat, kann erfolgreich auf dem brasilianischen Marktes agieren.

Computop als Payment-Partner für den brasilianischen Markt

Als globale Zahlungsexperten können wir Ihnen ein umfassendes Payment-Portfolio für Brasilien anbieten. Unser Paygate 6.0 erlaubt sowohl die Zahlung mit lokal ausgegebenen Kreditkarten (Visa, MasterCard, AMEX, Diners Club) als auch einheimischen Karten wie Hipercard, Elo und Aura. Daneben unterstützen wir die Cash-in-Lösung Boleto Bancário sowie Online-Überweisungen bei allen großen brasilianischen Banken.

Mit unserem Partner eShopWorld können Sie über das Paygate direkt die örtlichen Zollabgaben, Steuern und Versandgebühren berechnen. Auch die Anzeige der Preise in der lokalen Währung ist möglich, um dem Kunden ein vertrautes Einkaufserlebnis zu bieten. Als Händler unterstützen wir Sie, global zu denken und lokal zu handeln.

Haben Sie noch Fragen? Unsere Experten beraten Sie gerne.

Computop GmbH
T: +49 951-980-0922
sales@computop.com

Computop Inc.
T: +1 917-543-1630
usa@computop.com

Computop Ltd.
T: +44 203-755-3435
uk@computop.com

Computop China
T: +852 2918-8295 (HK)
T: +86 21-6468 5053 (SH)
china@computop.com

Stand 08/2014, Änderungen vorbehalten • Copyright 2014 Computop Wirtschaftsinformatik GmbH •
Vervielfältigung und Nachdruck sind nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung erlaubt.